



LG 12 Sachsen/Sachsen-Anh. e.V.
präsentiert die

2. Youngtimer

Rallye 2024

vom 20.–22. September

Ausschreibung



Hilton Hotel Dresden

*An der Frauenkirche 5
01067 Dresden*

*Telefon: 0351 / 86420
info@hiltondresden.com*



Liebe ASC-Mitglieder, Youngtimerfreunde und Gäste!

Zur 2. Deutschen Youngtimer Rallye 2024 lädt die Landesgruppe des ASC Sachsen / Sachsen-Anhalt ganz herzlich ein.

Vom 20. - 22. September 2024 sollen Youngtimer-Fahrzeuge, Freundschaft und Geselligkeit ein gut gelauntes Trio bilden. Neben der großen Leidenschaft für unsere klassischen Automobile, sollen Landschaften, Straßen, Flüsse und Städte von Dresden bis Spreewald und zurück, Ihre Sinne bezaubern.

„Gastfreundschaft ist eine Tugend“, so alt wie die Menschheit selbst. Diese Tugend möchte sich unser Club bei der Durchführung der Youngtimer Rallye 2024 zu Eigen machen, seinen Teilnehmern und Gästen eine gelungene, spannende und unfallfreie Veranstaltung bieten.

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche Strecken mit einfachen Übungen automobiler Geschicklichkeit sowie reizvolle Stopps. Abends darf dann in geselliger und gemütlicher Runde bei kulinarischen sächsischen Köstlichkeiten und netten Gesprächen der Tag ausklingen.

Die Deutsche Youngtimer Rallye bietet den Teilnehmern Gelegenheit für Begegnungen mit Gedankenaustausch Gleichgesinnter. Nicht nur die Markenvielfalt, sondern auch die persönlichen Kontakte sollen der Rallye wie bisher ihren ganz besonderen Reiz geben.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, Dresden die Landeshauptstadt Sachsens und deren Umgebung näher kennenzulernen.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fahrzeuge!

Mit den besten Schnauferlgrüßen

Ths
Klaus Denkler

Präsident
Allgemeiner Schnauferl Club
der Landesgruppe Sachsen/Sachsen-Anhalt



Da müssen Sie dabei sein!

Der Allgemeine Schnauferclub (ASC) Landesgruppe 12 Sachsen / Sachsen-Anhalt e.V. veranstaltet unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident des Freistaat Sachsen Michael Kretschmer,

die 2. Deutsche Youngtimer-Rallye 2024

als Gleichmäßigkeitsfahrt um den ASC-Pokal. Mit Abgabe der Nennung stimmt jeder Teilnehmer den Regeln, der Ausschreibung sowie allen Ergänzungen zu. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 40 Fahrzeuge begrenzt.

1. Zeitplan

Freitag, 20. September 2024

15.00 – 17.00 Uhr: Ankunft der Teilnehmer im Hilton Hotel Dresden, Anmeldung und Authentizitätsprüfung

17.00 – 18.00 Uhr: Begrüßung

18.00 Uhr: Abendessen

Samstag, 21. September 2024

9.00 Uhr: Start der Fahrzeuge ab Hilton Hotel

ca. 12.00 Uhr: Ankunft zum Mittagessen / Kartbahnrennen nach Wertung

13.30 Uhr: Auf eigenen Wunsch Formelrennkurs mit Fahrtraining (Selbstkosten 300€)

ca. 15.30 Uhr: Restart nach der Mittagspause

16.30 Uhr: Kaffeepause

ca. 17.00 Uhr: Restart nach der Kaffeepause

19.30 Uhr: Zielankunft

20.30 Uhr: Festabend mit Siegerehrung

Sonntag, 22. September 2024

9.00 Uhr: Frühstück im Hotel

ab 10.00 Uhr: Abreise der Teilnehmer

2. Nennung und Leistungen

Das Nenngeld beträgt pro Fahrzeug (Fahrer und Beifahrer):	390,00 €
jede weitere Person	200,00 €
Kinder unter 9 Jahren	kostenfrei
Kinder von 9 bis 17 Jahren	150,00 €

Im Nenngeld sind folgende Leistungen enthalten: Fahrtunterlagen mit Programmheft, Teilnehmerverzeichnis, ein Rallye-Schild, Erinnerungsplakette für jedes Fahrzeug, Mittag-/Abendessen, Welcome-Abend am Freitag, Rallye-Abend am Samstag, Festabend mit Gala-Dinner, Rahmenprogramm und Siegerehrung, Pokale und Ehrenpreise.

Nennschluss ist der 30. Juli 2024 (Posteingang)

Senden Sie bitte das ausgefüllte Nennungsformular mit Datenschutzerklärung baldmöglichst an das Veranstaltungsbüro!

SB Robert Alexander Müller
Salomonstraße 5a / 04103 Leipzig
info@clubrebellen.com | 0151 / 11861645

Bankverbindung:

ASC LG 12 Sachsen / Sachsen Anhalt e.V.
Dr. Klaus Wentzel
IBAN: DE15 8609 5604 0307 8202 00
BIC: GENODEF1LVB
Volksbank Leipzig
Verwendungszweck: ASC Rallye 2024

Die Bestätigung und die Zulassung zur Rallye erfolgt erst, wenn das Nenngeld eingegangen ist.

Legen Sie Ihrer Nennung bitte unbedingt folgende Unterlagen bei:

1. Kopie des Fahrzeugscheins
2. gut reproduzierbares Farbfoto des teilnehmenden Fahrzeugs (mind. 9 x 13 cm) oder digital per E-Mail an SB Müller, Robert Alexander: info@clubrebellen.com
3. Kopie des Überweisungsauftrages auf das Rallye-Konto
4. Die Zeilen „Besonderheiten des Fahrzeugs“ des Nennungsformulars bitten wir möglichst ausführlich auszufüllen (ggf. mit Beiblatt), da Ihr Fahrzeug im Programmheft vorgestellt wird. Sie erleichtern zudem den Streckensprechern ihre Arbeit.
5. Datenschutzerklärung

Vielen Dank.

Das Nenngeld wird nur bei Nichtannahme der Nennung oder Absage der Veranstaltung zurückgezahlt. Die Zusage der Teilnahme erfolgt schriftlich durch den Veranstalter. Einen Rechtsanspruch auf Teilnahme gibt es nicht. Sollte der gemeldete Teilnehmer seine Nennung vor Beginn der Rallye zurückziehen, ist dies schriftlich dem Rallye-Büro mitzuteilen.

Unvollständig Nennungen, insbesondere ohne Zahlungsnachweis, können leider nicht bearbeitet werden.

Da müssen Sie dabei sein!

3. Unterkunft

Für alle Teilnehmer ist im Hilton Hotel in Dresden ein Zimmerkontingent zu Vorzugspreisen reserviert. Einzelzimmer 139€ / Nacht inkl. Frühstück, Doppelzimmer 164€ / Nacht inkl. Frühstück. Die Hotelzimmerbuchung ist von jedem Teilnehmer unter dem Stichwort „ASC 2024“ selbst vorzunehmen, jedoch erst nach Erhalt der Annahmestätigung durch den Veranstalter. Die Adresse des Hilton Hotel in Dresden lautet:

Hilton Hotel Dresden

An der Frauenkirche 5

01067 Dresden

Telefon: 0351 / 86420

info@hiltondresden.com

Kennwort: ASC 2024 (bitte immer angeben!)

Gesamtleistung:

Präsidium der ASC Landesgruppe 12

Sachsen / Sachsen-Anh. e.V.

Authentizitätsprüfung

Technischer Referent LG12

SB Marcus Metzner

0151 / 46526513

Veranstaltungsbüro:

ASC LG 12 Sachsen / Sachsen-Anh. e.V.

SB Robert Alexander Müller

Salomonstraße 5a

04103 Leipzig

0151 / 11861645

info@clubrebellen.com

SB Björn Dietrich

0176 / 11443039

touringcarpilotbd@gmail.com

SB Christian Münch

0170 / 4195610

chr@muenchs-backstube.de

4. Durchführungsbestimmungen

Die „2. Deutsche Youngtimer Rallye 2024“ wird national ausgeschrieben. Mit der Abgabe ihrer Nennung stimmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer diesen Regeln, der Ausschreibung sowie allen Ergänzungen zu.

Mit der Abgabe der Nennung bestätigt jeder Teilnehmer:

1. Den Besitz eines für den deutschen Straßenverkehr gültigen Führerscheins.
2. Die ordnungsgemäße Zulassung des Fahrzeugs zum deutschen Straßenverkehr; die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs, Ausnahmen siehe unten.
3. Das Bestehen einer Kfz-Haftpflicht-Versicherung über Mindestdeckungssumme.
4. Die Anerkennung dieser Bestimmungen durch den Fahrzeughalter, Fahrer und Begleitperson.

1. Abnahme:

Alle Fahrzeuge müssen vor dem Start der Authentizitätsprüfung vorgeführt werden. Bei wesentlichen Veränderungen sowie bei vorliegenden schwerwiegenden technischen Mängeln kann das Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Das Recht zum Start haben nur Fahrzeuge, die von der Authentizitätsprüfung zum Start zugelassen sind. Entscheidungen der Authentizitätsprüfung sind nicht anfechtbar. Der Veranstalter haftet nicht für Mängel, die bei der Authentizitätsprüfung nicht erkannt werden. Jedes Teilnehmerfahrzeug muss während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar vorn das Rallye-Schild führen.

Bei der Authentizitätsprüfung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:

1. Gültige Zulassung des Fahrzeugs
2. Gültiger Führerschein
3. Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens 2 Million €

Fahrzeugtausch nach Eingang der Nennbestätigung ist generell nicht zulässig.

Es bedarf der Genehmigung durch den Veranstalter, der Wunsch sollte frühestmöglich bekannt gegeben werden. Die endgültige Einteilung der Fahrzeuge behält sich der Veranstalter vor.

Da müssen Sie dabei sein!

2. Durchführung der Veranstaltung

Die „2. Deutsche Youngtimer Rallye 2024“ ist eine Gleichmäßigkeitsfahrt für Automobile. Auf der im Bordbuch festgelegten Strecke befinden sich sowohl geheime als auch aufgeschriebene Durchfahrtskontrollen. Es wird die Einhaltung sowie die vollständige Absolvierung der Strecke kontrolliert. Gesamtsieger kann nur werden, wer die gesamte vorgegebene Strecke absolviert hat.

Beim Start kann eine Zeitwertung erfolgen, zusätzlich sind auf der Strecke Geschwindigkeits-, Gleichmäßigkeits- sowie Sonder- und fahrtechnische Prüfungen möglich.

Jedes Fahrzeug sollte mit zwei Personen besetzt sein. Weitere Beifahrer sind je nach Sitzkapazität des Fahrzeugs zulässig.

Der Veranstalter behält sich vor die Veranstaltung bei Vorliegen zwingender Gründe abzusagen.

Die Teilnehmer erhalten ein oder mehrere Bordbücher (Roadbooks) pro Fahrzeug sowie Bordkarten, die nach Beendigung der Fahrt unverzüglich einem Offiziellen auszuhändigen sind. Bei Nichtabgabe kann der Organisator alle Wertungen und DKs als nicht angefahren werten.

Zusätzliche Ausführungsbestimmungen werden ausschließlich durch die Veranstaltungsleitung herausgegeben. Diese ist auch verantwortlich für die Auslegung der Texte der Einladung und Ausschreibung.

3. Fahrverhalten

Die deutschen Verkehrsvorschriften sind von allen Teilnehmern unbedingt einzuhalten. Der Veranstalter kann geheime Kontrollen einrichten und Verstöße gegen die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung mit Strafpunkten ahnden.

Die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr und sind für die Verkehrssicherheit ihres Fahrzeugs selbst verantwortlich. Eine absolvierte Authentizitätsprüfung entbindet sie nicht von dieser Verantwortung.

Während der Fahrt soll zwischen den Fahrzeugen im Allgemeinen ein Mindestabstand von 50 Metern eingehalten werden, bei eventueller Staubildung ist so auszuweichen, dass sich der Stau zügig auflösen kann.

Jeder Fall von Fahrlässigkeit oder unsportlichem Verhalten kann zum sofortigen Ausschluss des Teilnehmers führen.

Den Anordnungen der Fahrtleitung sowie den durch Kennzeichnung sichtlich gemachten Org-Team ist unbedingt Folge zu leisten.

4. Wertung

Gewertet wird der zeitlich korrekte Start, die zeitlich korrekte An- und Abfahrt bei den ZKs nach der vorgeschriebenen Etappenzeiten sowie das Zurücklegen der Rallyestrecke auf der korrekten Route (DKs und ZKs). Zusätzlich gehen die Wertungsprüfungen (WPs) in das Gesamtergebnis ein. Eine WP besteht aus einer oder mehreren Strecken, die entsprechend einer vorgegeben Sollzeit (Beispiel: 100 Meter in zwölf Sekunden) bzw.

Durchschnittsgeschwindigkeit zu durchfahren sind. Start und Ziel der WP werden elektronisch erfasst. Messgeräte sind Lichtschranken oder Druckschläuche.

Gewertet wird auf die Hundertstel Sekunde mit einem Strafpunkt, das heißt eine Sekunde Abweichung von der Sollzeit ergibt 100 Strafpunkte. Das Team mit der geringsten Strafpunktzahl über alle Klassen hinweg erzielt den Gesamtsieg. Als Messgeräte der Teams sind nur mechanische oder elektronische Stoppuhren zugelassen. Laptops, Tablets, Smartphones, Schnittcomputer oder Ähnliches sind für das Bewältigen der Rallye-Aufgaben nicht erlaubt. Alle Angaben zu den WPs und Sonderprüfungen finden sich im Roadbook.

Kurzfristige Änderungen entnehmen alle Teilnehmer den bei der Fahrtleitung aushängenden Bulletins.

Die Rallye endet mit der Ankunftssollzeit plus zulässiger Karenzzeit des zuletzt gestarteten Teilnehmers. Die Protestfrist (siehe Punkt 7) beträgt danach maximal eine halbe Stunde. Die Wertung wird nach Ablauf der Protestzeit gültig und kann nachträglich nicht mehr geändert werden.

Die Siegerehrung findet im Rahmen des Festabends statt.

Gesamtsieger ist der Teilnehmer mit der geringsten Punktzahl aller Teilnehmer.
Bei Punktgleichheit gewinnt der Teilnehmer mit dem ältesten Fahrzeug.

Die Bestplatzierten – mindestens die drei besten – erhalten Pokale.

Da müssen Sie dabei sein!

6. Haftungsausschluss

Der Veranstalter lehnt den Teilnehmern und Dritten gegenüber jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab, die vor, während oder nach der Veranstaltung eintreten. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet ausdrücklich durch Abgabe der Nennung auf jeglichen Rückgriff auf die Organisation, den Veranstalter, von ihm beauftragte Personen oder Erfüllungshilfen, auf andere Teilnehmer sowie auf die Anrufung ordentlicher Gerichte.

Jeder Teilnehmer verzichtet auch ausdrücklich auf die Persönlichkeitsrechte am eigenen Bild im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung,

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen gegenüber dieser Ausschreibung vorzunehmen, falls diese durch außerordentliche Umstände bedingt wurden, Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgenommen.

7. Allgemeine Bestimmungen

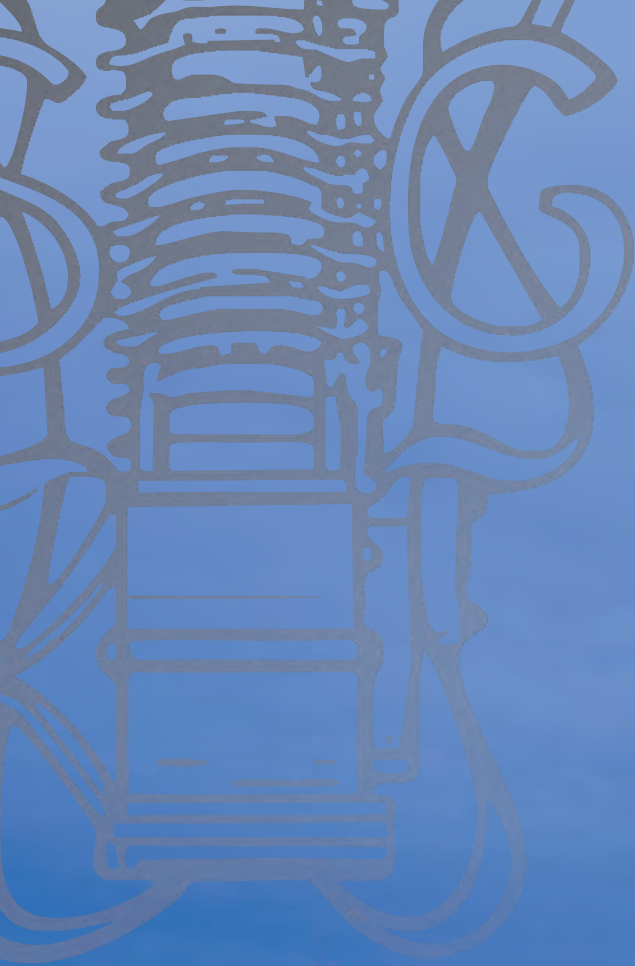
Der Veranstalter behält sich vor, bei Vorliegen zwingender Gründe die Veranstaltung abzusagen bzw. Änderungen hinsichtlich der Streckenführung und Zeitplan zu veranlassen. Er hat ferner das Recht, ein Reglement zu erlassen, welches ebenso verbindlich ist wie die Ausschreibung selbst. Verbindliche Auskünfte über die Veranstaltung, insbesondere wenn sie den sportlichen Teil bzw. die Wertung betreffen, erteilt ausnahmslos nur die Fahrtleitung.



STERNAUTO

Center Dresden





LG 12 Sachsen / Sachsen-Anh. e.V.



Präsident · Dr. Klaus Wentzel
Telefon: 03 49 25 / 7 11 11
Mobil: 01 72 / 3 61 09 41

Sportreferent · Christian Münch
Mobil: 01 70 / 4 19 56 10